

Der
Harmonika-Spielring Rohrau
lädt ein zum



Konzert

unter dem Motto

*„Spanische
Nacht“*



Es spielen und singen die **Orchester des HSR**
und der **Männerchor „Krebsbachlerchen“**
unter der Leitung von Stefanie Hauke

Samstag, 17. Oktober 2015

Schönbuchhalle Rohrau

Einlass: 19:00 Uhr,

Vorverkauf: 7,- € , Abendkasse: 8,50 €

Kinder und Schüler bis 16 Jahre frei

Vorverkauf bei Bäckerei Noller zu den üblichen Öffnungszeiten
und über aktive Vereinsmitglieder

19:30 Uhr

Gärtringen sucht den Superstar



Am
**Samstag, den
10. Oktober 2015**
findet in der
**Ludwig-Uhland-Halle
in Gärtringen
der Wettbewerb
„Gärtringen sucht den
Superstar“ statt.**

**Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister
Thomas Riesch messen sich talentierte Mädels
und Jungs um den begehrten Titel.**

Beginn der Veranstaltung: 15 Uhr

**Karten für dieses Event gibt es für 8 bzw. 4 €
bei Karl Paul, Tel. 01772812110**

Die Tische sind nummeriert.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Veranstaltungsorganisation
Karl Paul
www.karl-paul.de



Spannende Kinder-
und Jugendbücher
www.katiki.de



TANZSPORT
Sportverein
ROHRAU
e.V. 1932
Mitglied im Deutschen Tanzsportverband



ZUMBA® - Fitness im Tanzrhythmus --- Termine ab Oktober 2015



ZUMBA zum Kennenlernen mit Nina

Ab Montag, 19.10., 20:00 – 21:00 Uhr

6 Termine, Kursgebühr: 25 €

Anmeldung an: hk.voegele@t-online.de

ZUMBA Fitness mit Aline

Ab Mittwoch, 21.10., 20:30 – 21:30 Uhr

15 Termine, Kursgebühr: 67 €

Anmeldung an: hk.voegele@t-online.de

ZUMBA Special mit Aline

Sonntag, 18.10., 14:00 – 15:30 Uhr

1 Termin, Kursgebühr: 8 €

Anmeldung an: Aline.Zumba@web.de



Die Kurse finden im Tanzraum der Schönbuchhalle Rohrau, Hofstattstraße (Hinterer Eingang) statt.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (max.16) und richtet sich nach Eingang der schriftlichen Anmeldung.

Vorankündigung

„Gottes Erde - zum Leben für alle gedacht“



Eine - Welt - Sonntag
am Sonntag, dem 25. Oktober 2015

**Herzliche Einladung zum
Weißwurstessen**

(für Kinder gibt's auch Saiten)

nach dem Gottesdienst
ab 11.30 Uhr im Pfarrsaal

Der Erlös ist für unser Projekt in Kamuesha bestimmt

Kath. Kirchengemeinde St. Michael, Gärtringen

Einführungsseminar in die Hospizarbeit



Ein Angebot für alle,
die sich in der Hospizarbeit engagieren wollen
und für alle, die sich mit den Themen
Sterben, Tod und Trauer
auseinandersetzen möchten.

Informationsabend:
20.10.2015 – 19.30 Uhr im Samariterstift in Gärtringen

Info's bei:
Mechthild Jauß, iav-Stelle Gärtringen
Tel: 07034-9274145

"Gottes Welt ist bunt"

**Ökumenischer
Familiengottesdienst
am Sonntag, 18.10.2015**

um 17.00 Uhr

**in der katholischen Kirche
Gärtringen**



- * extra für Familien
- * abwechslungsreich
- * kindgerecht und fröhlich

- * mit den Notenhüpfern
- * Band
- * und Ständerling

organisiert durch das Familienarbeitsteam der kath. und ev. Kirchengemeinde Gärtringen

Paul Nemeth, MdL, besucht die Gärtringer Kläranlage



Unser Bild zeigt vlnr: BM Thomas Riesch, Paul Nemeth, MdL und Uwe Berner

Der energiepolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion und direkt gewählte Abgeordnete im Wahlkreis Böblingen, Paul Nemeth MdL, machte sich gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Riesch ein Bild von der Klärschlamm-trocknung in der Gärtringer Kläranlage. Uwe Berner, Chef der Kläranlage, die im Rahmen eines Zweckverbandes der Gemeinden Gärtringen und Nufringen betrieben wird, stellte dem Abgeordneten die Anlage vor.

„In Gärtringen betreiben wir eine sogenannte hybride Klärschlamm-trocknung. Die hybride Klärschlamm-trocknung nutzt Abwärme und solare Energie, um vorentwässerten Klärschlamm mit etwa 20 Prozent Trockensubstanz auf über 90 Prozent Trockensubstanz zu trocknen. Die Niedertemperaturwärme (55

bis 95 Grad) gelangt über eine Fußbodenheizung in den Trocknungsprozess. Als Endprodukt entsteht ein biologisch stabiles, lagerfähiges und geruchsneutrales Trockengranulat, das in regionalen Zementwerken verwendet werden kann. Früher wurde der mit Wasser durchsetzter Klärschlamm (Wassergehalt: 70 bis 80 Prozent) mit Lastwagen in die östlichen Bundesländer transportiert und für den Landbau verwertet - was mit hohen Transportkosten verbunden ist.“, so Uwe Berner. Neben der natürlichen Sonnenenergie, die über die gewächshausartige Glasbedachung einen Großteil zur Trocknung des Klärschlammes beiträgt, kuppelt der Zweckverband Kläranlage Gärtringen/Nufringen Abwärme beim benachbarten Kühllager der Firma Nordfrost aus. „Nordfrost produziert über zwei Blockheizkraftwerke umweltfreundlichen Strom zur Kühlung seines Lagers. Die Abwärme nehmen wir über einen Liefervertrag für unsere Klärschlamm-trocknung ab“, so Bürgermeister Thomas Riesch. Damit werde bei Nordfrost aufgewandte Energie mehrfach genutzt. Sowohl die Umwelt als auch die Geldbeutel des Zweckverbandes Kläranlage würden damit deutlich entlastet.

Doch nicht nur im Bereich der Klärschlamm-trocknung setzt man in Gärtringen auf Umweltschutz und Effizienz. Auch die Gase des Faulturms der Gärtringer Kläranlage werden energetisch genutzt. „Mit unserem Blockheizkraftwerk können wir rund ein Drittel des Strombedarfs der Kläranlage selbst erzeugen“, so Uwe Berner. „Die Klärschlamm-trocknung und das BHKW sind ein Leuchtturmprojekt für Energieeffizienz und Umweltschutz“, zeigte sich Paul Nemeth MdL beeindruckt. Gerade im Bereich der Kraft-Wärme-Kopplung gelte es, in den nächsten Jahren deutlich voranzukommen, um die Ziele der Energiewende zu erreichen. Der Zweckverband Kläranlage Gärtringen/Nufringen gehe hier mit gutem Beispiel voran.

Filmpremiere Rohrau - Perle am Schönbuchrand



Der AK Zeitsprünge - Ortsgeschichte in Gärtringen und Rohrau präsentiert am

**kommenden Freitag, 09.10. um 19:30 Uhr
in der Joseph-Haydn-Grundschule in Rohrau**

den Film „Rohrau - Perle am Schönbuchrand“ mit Erinnerungen und Erzählungen Rohrauer Bürger.
Ein Film von Karl-Heinz Wörner und Jürgen Schmid. Kamera und Schnitt: Helmut Schmid.
Zu dieser Premiere laden wir alle Interessenten recht herzlich ein.

Torsten Widmann, Ortsvorsteher

Im mehrmals jährlich wechselnden Rhythmus gibt die Gemeinde Gärtringen im Rahmen ihrer Kulturförderung Gärtringer Hobbykünstlern die Möglichkeit, ihre Arbeiten in den Räumen des Rathauses im Rohrweg 2 der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Gemeinde sieht darin einen wichtigen kommunalen Beitrag zur Förderung der örtlichen Kultur.

Hanno Thomas Bucher hat nach dem Abitur Fremdsprachen studiert und ist danach in den Schuldienst eingetreten. Seit 1997 besucht er Malkurse bei erfahrenen Künstlerinnen wie Heide Dehne Ehninger (Provence), Tamara Gross (Weltenschwann, Schwarzwald) und Edeltraud Bohnet (Rohrau). Dieser Unterricht hat Hanno Thomas Bucher mit der Zeit zunächst einmal das Handwerk des Aquarellmalens gelehrt und ihm dann Sicherheit und Gewandtheit verliehen.

Seine bevorzugten Motive sind Blumen, Landschaften und Städteansichten (zum Beispiel Gärtringen, Tübingen, Weil der Stadt etc.), die er mit Leuchtkraft und Farbe zur Geltung bringen will.

Er hofft, dass er mit einigen seiner neueren Gemälde den Besuchern des Rathauses und allgemein Interessierten Freude bereiten kann.

Die sehenswerten Exponate können bis Ende November 2015 im Rathaus Gärtringen, Rohrweg 2, während der Öffnungszeiten, Montag bis Freitag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, und Donnerstag nachmittags 14.00 Uhr – 18.30 Uhr besichtigt werden.



Kabarett in der Villa Schwalbenhof in Gärtringen „Martina Brandl“



Martina Brandl, ausgezeichnet u.a. mit dem Prix Pantheon und Kritikerpreis der Berliner Zeit, gastiert mit ihrem Programm „Irgendwas mit Sex“. „Spricht sie jetzt den ganzen Abend über Sex?“ Natürlich nicht! Über Sex redet man nicht. Man hat ihn! Sie berichtet aus ihrem Leben als soziale Schere, singt über die Tragik verschimmelter Sonntagsbrötchen, tanzt ihren Indianernamen und parodiert sich nebenbei durch sämtliche Musikgenres und Dialekte. Das Schöne ist: Sie führt nicht

vor, sondern nimmt ihr Publikum bei der Hand. Sie spielt nicht, sie gibt sich preis und der Zuschauer lacht mit ihr über die eigenen bloßgelegten Schwächen. Alle hausgemacht! Auch im neuen Programm der Angela-Merkel-Sprecherin und einzigen weiblichen Quatsch Comedy Club-Moderatorin wird sie jeden Zwischenruf zum Anlass nehmen, das geplante Programm über den Haufen zu werfen und hemmungslos zu improvisieren.

Termin: Freitag, 16. Oktober 2015

Beginn: 20.00 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr

Ort: Villa Schwalbenhof Gärtringen

Eintritt: 20,00 € / 18,00 € für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte mit Ausweis.

Kartenvorverkauf im Rathaus Gärtringen, Zimmer 2

Veranstalter: Gemeinde Gärtringen, Tel. 07034-923106,

Fax: 07034-92321106, e-mail: s.weinstein@gaertringen.de



Auf einen Blick



Geburtstagsjubilare



Es feiern am:

08.10.2015

Frau Hildegard Jensen, Staufenstr. 4 A, ihren 78. Geburtstag

09.10.2015

Herr Horst Deroisy, Kirchstr. 17, seinen 84. Geburtstag

10.10.2015

Herr Dr. Dietmar Sturm, Rohrau, Burgenstr. 28, seinen 77. Geburtstag

11.10.2015

Frau Emma Riethmüller, Rohrau, Hildrizhauser Str. 45, ihren 84. Geburtstag

12.10.2015

Herr Wilhelm Kuonath, Rohrau, Talstr. 4, seinen 82. Geburtstag

Frau Concettina Battiato in Di Dio Ragusa, Schickhardtstr. 24, ihren 78. Geburtstag

13.10.2015

Frau Sofie Roll, Bismarckstr. 18, ihren 80. Geburtstag

14.10.2015

Herr Kurt Kienle, Achalmstr. 42, seinen 85. Geburtstag

15.10.2015

Frau Lore Schneider, Kirchstr. 17, ihren 88. Geburtstag

Frau Gerda Koczar, Vorstadt 12, ihren 84. Geburtstag

Auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, wünschen wir für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit.

Bereitschaftsdienst



Ärztliche Notfallpraxis Herrenberg

am Krankenhaus Herrenberg
Marienstraße 25, 71083 Herrenberg
Freitag 16-22 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 - 22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen

>ab 22 Uhr Krankenhausambulanz Herrenberg. Achtung: neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: **kostenfreie Rufnummer 116117**

Ärztliche Notfallpraxis Böblingen – (KINDER) Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Montag – Freitag: 19.30 - 23.30 Uhr Samstag und Feiertage: 9 - 22.30 Uhr Sonntag: 9 - 22 Uhr (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist) Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich!	01806 070310
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Anwesenheit in der Praxis: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr, sonst nur in dringenden Fällen.	0711/78 77 722
Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen ab 01.06.2010 wird für den augenärztlichen Notdienst im Kreis Böblingen eine zentrale Notfallrufnummer verwendet	01806 071122
HNO-ärztlicher Notfalldienst Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen Samstag, Sonntag und Feiertag: 8-22 Uhr Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen	01806 070711
Wasserversorgung Gärtringen – Rufbereitschaft	0172 / 7607977
Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales/ Sozialer Dienst im Bereich Gärtringen Informationen über Sozialleistung nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.	07031/663-1382 a.steinhilber@rabb.de
Kinder – und Jugendhospizdienst Landkreis Böblingen Max-Eyth-Straße 23, Holzgerlingen Begleitet Familien mit einem schwerstkranken und sterbenden Kind. Hauptaugenmerk liegt bei den gesunden Geschwistern. Auch die Begleitung von Kindern mit schwerstkranken und sterbendem Elternteil gehört dazu.	07031/6596400 oder 01777/7339662
Beratungsstelle für Schwangere: Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen	07031/663-1717
Beratungsstelle für Partnerschaft: (Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch) Pro Familia Böblingen, Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen	07031/678005
Thamar- Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt: Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen	07031/222066
Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt	07031/663-1331
MOBILE – Management von Beruf und Familie:	07031/663-1928
Giftnotrufzentrale Freiburg Notfall immer über die Tel.: 112 Vergiftungsinformationszentrale:	0761/19240
Psychologische Beratungsstelle Herrenberg Jugend • Ehe • Lebensfragen Tübinger Straße 48, 71083 Herrenberg Offene Sprechstunde während der Schulzeit für Jugendliche und Eltern Mittwochs 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr	07032/240-83 od. 07032/240-84
Krisentelefon – ich schaff es nicht mehr "Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt" Montag bis Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, montags übernehmen muslimische Frauen in türk. Sprache den Dienst	07031/663-3000
Palliative Care Team Landkreis Böblingen In der Au 10, Leonberg Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung Montag bis Freitag 8 – 16.30 Uhr	07152/3304-424
Arbeitskreis Leben Sindelfingen-Böblingen e.V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen	07031/3049259 www.ak-leben.de

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

10./11.10.2015

Tierarztpraxis Dr. Renninger, Hauptstraße 124, Calw-Stammheim, Tel. 07051 588590

Apothekenbereitschaftsdienst

Ein gedruckter Notdienstplan liegt in allen Apotheken in Herrenberg, Nebringen, Bondorf, Deckenpfronn, Kuppigen, Nufringen, Gärtringen, Ehningen, Aidlingen und Deufringen aus.

8. Oktober um 8.30 Uhr bis 9. Oktober um 8.30 Uhr

Römer-Apotheke, Kuppigen, Hemmlingstraße 20,
Tel. 07032 31903

9. Oktober um 8.30 Uhr bis 10. Oktober um 8.30 Uhr

Apotheke Aidlingen, Aidlingen, Badstraße 2, Tel. 07034 5355

10. Oktober um 8.30 Uhr bis 11. Oktober um 8.30 Uhr

Sonnen-Apotheke, Gärtringen, Grabenstraße 62/B,
Tel. 07034 21029

11. Oktober um 8.30 Uhr bis 12. Oktober um 8.30 Uhr

Schwarzwald-Apotheke, Herrenberg, Nagolder Straße 27,
Tel. 07032 26111

12. Oktober um 8.30 Uhr bis 13. Oktober um 8.30 Uhr

Apotheke Haug, Herrenberg, Walther-Knoll-Straße 3,
Tel. 07032 21656

13. Oktober um 8.30 Uhr bis 14. Oktober um 8.30 Uhr

Alte Apotheke Gärtringen, Gärtringen, Wilhelmstraße 2,
Tel. 07034 26019

14. Oktober um 8.30 Uhr bis 15. Oktober um 8.30 Uhr

Schönbuch-Apotheke, Gültstein, Schloßstraße 11,
Tel. 07032 72076

15. Oktober um 8.30 Uhr bis 16. Oktober um 8.30 Uhr

Apotheke am Markt, Deckenpfronn, Pfarrgasse 5,
Tel. 07056 8482

Termine



Freitag, 9. Oktober 2015

19.30 Uhr Film „Rohrau – Perle am Schönbuchrand“,
Joseph-Haydn-Schule, Rohrau

Samstag, 10. Oktober 2015

7-12 Uhr Wochenmarkt rund um den Marktplatz Gärtringen
15.00 Uhr „Gärtringen sucht den Superstar“, Ludwig-Uhland-Halle, Gärtringen
18.00 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Eucharistiefeier

Sonntag, 11. Oktober 2015

10.00 Uhr Ev. Kirche Gärtringen, Gottesdienst mit 90-Jahre-Jubiläum des Chores der St. Veit-Kirche
10.00 Uhr Ev. Kirche Rohrau, Gottesdienst
10.00 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Maurenwallfahrt in Ehningen
11.00 Uhr Württ. Christusbund Rohrau, Gottesdienst

Mittwoch, 14. Oktober 2015

19.00 Uhr Sitzung des Zweckverbandes Klärwerk Gärtringen-Nufringen

Donnerstag, 15. Oktober 2015

19.30 Uhr Sitzung des Ortschaftsrates im Rathaus Rohrau

Spruch der Woche

Der Herbst ist die Jahreszeit, in der die Natur die Seiten umblättert.

Pavel Kosorin

Amtliche Bekanntmachungen



Öffentliche Bekanntmachung

Erneute verkürzte öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans „Lammtal“

Der Gemeinderat der Gemeinde Gärtringen hat am 29.09.2015 in seiner öffentlichen Sitzung den geänderten Entwurf des Bebauungsplans „Lammtal“ gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) erneut öffentlich auszulegen. Gemäß § 4a BauGB wird die Frist zur Auslegung und Behördenbeteiligung auf zwei Wochen beschränkt. Der Geltungsbereich ist gemäß der unten abgedruckten Karte begrenzt.

Ziel ist die Entwicklung eines Wohngebietes sowie die ergänzende, städtebauliche Neuordnung des angrenzenden Bereiches entlang der Bismarckstraße und des Aidlinger Weges. Der Entwurf des Bebauungsplans wird mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Begründung vom **16.10 bis zum 30.10.2015** im Bauamt Gärtringen, Hauptstr. 16-18 (Volksbankgebäude) 2.OG im Flurbereich öffentlich ausgelegt. Stellungnahmen können ausschließlich zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden.

Die Einsichtnahme kann zu folgenden Zeiten erfolgen:

Mo-Fr	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich
Mo-Mi	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Do	14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Umweltbezogene Informationen sind auch in Form des Umweltberichts mit Grünordnungsplan, des Schallschutzgutachtens und folgender Informationen aus den Stellungnahmen verfügbar:



1. Stellungnahmen der Behörden Urheber:

Landratsamt Böblingen:

Thematischer Bezug:

1. a Klimaschutz

- am 30.07.2011 ist das Gesetz zur Förderung des Klimaschutzes bei der Entwicklung in den Städten und Gemeinden in Kraft getreten -Mit dieser Gesetzesnovelle ist der Klimaschutz zu einem Planungsleitsatz (Aufgabe der Bauleitplanung) und damit abwägungsrelevant geworden. Den Erfordernissen des Klimaschutzes ist daher sowohl durch Maßnahmen, die dem

Klimawandel entgegenwirken, als auch durch solche, die der Anpassung an den Klimawandel dienen, Rechnung zu tragen.- Wir bitten daher diesen Belang im Rahmen des Verfahrens mit der entsprechenden Gewichtung zu berücksichtigen.

1. b Naturschutz

- Wir erinnern daran, das Formblatt zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung von Arten des Anhangs IV der FFH-RL und von Europäischen Vogelarten nach §§ 44 und 45 BNatSchG (saP) im Umweltbericht zu ergänzen.

1. c Landwirtschaft

Es wird angeregt im Umweltbericht auch die Betroffenheit der landwirtschaftlichen Belange anhand der Flurbilanz darzustellen. Die grundsätzlichen Bedenken gegenüber der Inanspruchnahme besonders landbauwürdiger Flächen können im vorliegenden Fall zurückgestellt werden, da der Bebauungsplan aus dem Flächennutzungsplan entwickelt wurde, und insbesondere bei der Auswahl der externen naturschutzrechtlichen Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen landwirtschaftliche Belange berücksichtigt wurden.

1. d Wasserwirtschaft

Keine Bedenken oder weiteren Anregungen. Die Punkte der vorherigen Stellungnahme wurden aufgenommen und zugesagt.

2. Stellungnahmen von Privatpersonen

- das Lammtal soll als nachhaltiges Wohngebiet mit einem zukunftsweisenden, ökologischen Anspruch entwickelt werden. Die Aktivierung von Leerständen und Baulücken sollte künftig dringend Priorität im Ort genießen. - Öko-Bausteine wie etwa ein Nahwärmenetz (Blockheizkraftwerke), Regenwassernutzung usw. müssten im Bebauungsplan für ein solches Gebiet verbindlich vorgegeben werden - der Erhalt eines Schuppens soll sichergestellt werden. - Die Grün-Zäsur mit einer neu zu pflanzenden Baumreihe ist sehr schmal dimensioniert. - Der geplante Lärmschutzwall entlang der Deufringer Straße stellt ein zusätzliches Hindernis quer zur Belüftungsrichtung (Kaltluft) dar. Dieser Aspekt wurde vom „Fachbüro“ in der jetzt vorliegenden Entwurfsplanung nicht ausreichend bewertet. - Die vorgesehenen Grünflächen südwestlich des Kayerbaches würde ich versuchen von den Grundstücksbesitzern langfristig als Grünland zu pachten, landwirtschaftlich ökologisch zu nutzen und zu pflegen.

Während der Auslegung können mündlich oder schriftlich Stellungnahmen bei der Gemeinde abgegeben werden. Da das Ergebnis der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Zu beachten ist, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung des Bebauungsplans unberücksichtigt bleiben können.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der oben genannten Frist nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten fristgerecht gemacht werden können.

Gärtringen, den 08.10.2015

Thomas Riesch
Bürgermeister

Impressum Gemeinde Gärtringen Mitteilungsblatt



Herausgeber des Mitteilungsblattes ist die Gemeinde Gärtringen.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gärtringen und alle sonstigen Verlautbarungen ist Bürgermeister Thomas Riesch, Rohrweg 2, 71116 Gärtringen. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Das Mitteilungsblatt erscheint in der Regel donnerstags. Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 10.00 Uhr. Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonementen@wdspressevertrieb.de Internet: www.wdspressevertrieb.de

Das Finanzamt informiert

Deutliche Vereinfachung:

Freibeträge können ab 2016 für zwei Jahre beantragt werden!

„Ab dem 1. Oktober können Sie den Lohnsteuer-Freibetrag für das Jahr 2016 beantragen. Er erhöht Ihr monatliches Nettoeinkommen sofort“, so Andrea Heck, die Präsidentin der Oberfinanzdirektion Karlsruhe.

Dieses Jahr lohnt sich der Kontakt mit dem Finanzamt gleich doppelt: „Sie können den Freibetrag für zwei Jahre auf einmal beantragen“, erläutert Heck. Wenn sich die persönlichen Verhältnisse nicht ändern, gilt der Freibetrag für 2016 und das Folgejahr 2017.

Der Antrag für einen Freibetrag lohnt sich vor allem bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die hohe Werbungskosten haben, wie z.B. Fahrtkosten bei Berufspendlern. Der Freibetrag wird vom Finanzamt als elektronisches Lohnsteuerabzugsmerkmal (ELStAM) gespeichert und dem Arbeitgeber automatisch mitgeteilt.

Für den Antrag stehen zwei Vordrucke zur Verfügung: der „Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2016“ und der „Vereinfachte Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2016“. Auf beiden Vordrucken kann man die zweijährige Geltungsdauer des Freibetrags durch Ankreuzen beantragen. Die ausgefüllten Anträge können auch per Post an das Finanzamt geschickt werden.

„Beantragen Sie Ihren Freibetrag für zwei Jahre. Damit ersparen Sie sich im nächsten Jahr den Gang zum Finanzamt“, empfiehlt Heck. Die erforderlichen Formulare erhalten Sie nicht nur im Finanzamt, sondern auch im Internet unter www.fa-baden-wuerttemberg.de.

Einladung zur Sitzung des Zweckverbands Klärwerk Gärtringen - Nufringen am Mittwoch, den 14.10.2015 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Rohrau, Nufringer Str. 1

Beratungsunterlagen, die auch den Mitgliedern der Verbandsversammlung zur Verfügung stehen, werden 15 Minuten vor Beginn der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt.

Tagesordnung - öffentlich -

1. Wahl des Verbandsvorsitzenden
 2. Feststellung der Jahresrechnung 2014
 3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2016 und 2017
 4. Bekanntgaben
 5. Anfragen
- gez. Ulrike Binnerger
Stv. Verbandsvorsitzende

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats am Donnerstag, 15.10.2015 um 19:30 Uhr, im Sitzungssaal Rathaus Rohrau

Beratungsunterlagen, die auch den Ortschaftsräten zur Verfügung stehen, werden 15 Minuten vor Beginn der Sitzung im Sitzungssaal ausgelegt.

Tagesordnung - öffentlich -

1. Baugesuche, Bauvoranfragen
 2. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes 2015
- Stellungnahme zum Fahrplanentwurf für die Buslinie 753 Gärtringen - Nufringen - Rohrau
 3. Bericht über die Flüchtlingssituation in Rohrau durch den Arbeitskreis "Ankommen"
 4. Bekanntgaben
 5. Anfragen
- gez. Torsten Widmann
Ortsvorsteher

Sitzungsbericht Aus der Gemeinderatssitzung am 29.09.2015

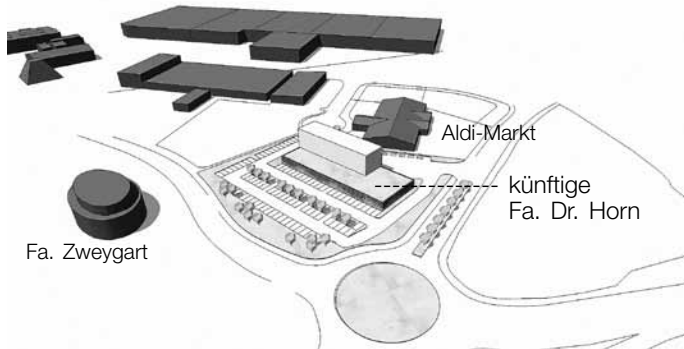
Bekanntgaben Gewerbeansiedlung der Firma Dr. Horn im Gewerbegebiet Am S-Bahnhof

Aus der direkt vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung konnte Bürgermeister Thomas Riesch bekannt geben, dass soeben beschlossen wurde, das Gewerbe-Grundstück zwischen dem Aldi-Markt und dem Riedbrunnen-Kreisverkehr an eine Immobilien GmbH zu veräußern, mit dem Ziel, die Firma Dr. E. Horn, Messtechnik dort anzusiedeln. Der Geschäftsführer der Firma Dr. Horn, Herr Dr. Volberg und sein Architekt Simon Fischer stellten die Firma sowie den vorgesehenen Baukörper in öffentlicher Sitzung den Zuhörerinnen und Zuhörern sowie dem Gemeinderat vor. Die Firma Dr. Horn beschäftigt sich insbesondere mit Messtechnik und stellt Messgeräte für Schiffsmotoren und große Stromaggregate her. In diesem Bereich ist die Firma Weltmarktführer und produziert insbesondere weltweit für Hersteller von Schiffsmotoren.

Die Firma Dr. Horn ist derzeit in Schönaich ansässig und wird zum schnellstmöglichen Zeitpunkt ihren Firmensitz nach Gärtringen verlegen, weil sie am derzeitigen Standort in gemieteten Räumlichkeiten keine Weiterentwicklungsmöglichkeiten sieht.

Die ideale Lage des Grundstücks in unserer Gemeinde mit der entsprechenden Infrastruktur und Anbindung an die Autobahn und S-Bahn erleichterten die Entscheidung für die Gemeinde Gärtringen.

Mit der Firma Dr. Horn gewinnt die Gemeinde Gärtringen ein Spitzenunternehmen der mittelständigen Wirtschaft mit einer Fertigungstiefe, die seinesgleichen sucht. 90 % der Produkte werden komplett selbst produziert und entwickelt. Die Produkte sind bei allen Großmotorenherstellern der Welt im Einsatz. Die Mitglieder des Gemeinderates begrüßten die Ansiedlung unisono und freuten sich über die gelungene Gewinnung dieses hervorragenden Unternehmens. Auch bezüglich des Baukörpers konnte der Architekt bereits Vorentwürfe vorlegen, der ein hervorragendes Entrée an dieser exponierten Stelle für die Gemeinde bieten wird.



Kultur- und Nutzungsplan Forstwirtschaftsjahr 2016

Förster Schneider konnte den Mitgliedern des Gemeinderates einen Rückblick über das ablaufende Forstwirtschaftsjahr 2015 geben und den Kultur- und Nutzungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2016 für den Gärtringer Gemeindewald vorlegen. Dabei wird im Kulturplan erläutert, dass für die Pflanzung als Nachbesserung für die vollzogenen Kulturen die Baumarten Bergahorn (1600 Stück) und Buchen (100 Stück) vorgesehen sind. Außerdem die Kultursicherung auf einer Arbeitsfläche von 0,9 ha, die Jungbestandspflege auf einer Fläche von 2,2 ha und die Schlagpflege auf 11 ha. Im Rahmen des Nutzungsplanes wird festgelegt, dass die Gesamtnutzung im Forsteinrichtungszeitraum rd. 25.000 fm beträgt. Der Forsteinrichtungszeitraum beträgt 10 Jahre. Insgesamt wurden von 2007 bis 2015 derzeit 23.147 fm vollzogen.

Die Mitglieder des Gemeinderates bedankten sich bei Förster Schneider für die sehr gute Arbeit und genehmigten den Kultur- und Nutzungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2016 einstimmig.

Bebauungsplan „Lammtal“

- Beschluss über die erneute Auslegung
- Abwägung der Stellungnahmen

Nach der öffentlichen Auslage des Bebauungsplanes hat sich

durch Eigentümergespräche und Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden herausgestellt, dass Änderungen im Planteil erforderlich waren.

Es handelt sich um Änderungen des Baufensters im nördlichen Teil des Bebauungsplanes nahe des Friedhofes, die Änderung eines Leitungsrechts im mittleren Teil und die Änderung des Gebietstyps in einem Baufenster hinter dem Feuerwehrgerätehaus. Außerdem wird im Bereich der Gemeinbedarfsfläche für einen eventuellen Kindergarten die Straßenfläche etwas nach Norden verschoben, um hier eine bessere Ausnutzung der Baufenster erreichen zu können.

Der Gemeinderat billigte den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes, beauftragte die Verwaltung den geänderten Entwurf erneut öffentlich auszulegen und beschloss den vorgelegten Vorschlägen zur Abwägung der im Rahmen der Behörden und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplanentwurf Lammtal eingegangenen Stellungnahmen zuzustimmen.

Fortschreibung Fahrzeugkonzeption der Freiwilligen Feuerwehr und allgemeine Berichterstattung über die Arbeit der Feuerwehr

In jährlichem Abstand berichtet Feuerwehrkommandant Markus Priesching dem Gemeinderat von der Arbeit in der Feuerwehr. Er berichtete über den Mannschaftsstand, die Einsätze und die facettenreiche Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Gärtringen mit den Abteilungen Gärtringen und Rohrau. Dabei ging er insbesondere auf die Fortschreibung der Fahrzeugkonzeption ein. Bereits seit Jahren wird den Mitgliedern des Gemeinderates jährlich die fortgeschriebene Fahrzeugkonzeption vorgelegt so dass über Jahre hinweg bereits absehbar ist, welche Fahrzeuge zur Ersatzbeschaffung anstehen. Dies wird als nächstes die Ersatzbeschaffung für den Gerätewagen Öl noch im Jahr 2015 sein und für das Jahr 2016 ist vorgesehen, den Mannschaftstransportwagen der Abteilung Rohrau, der aus dem Jahr 1995 datiert und bereits 151.000 km auf dem Buckel hat, zu ersetzen. Für diese Ersatzbeschaffung werden im Haushaltsplan 2016 Haushaltsmittel in Höhe von rd. 35.000 € eingestellt. Der Gemeinderat beschloss auch einstimmig der Fortschreibung der Fahrzeugkonzeption zuzustimmen und die Mittel für den Mannschaftstransportwagen im Haushalt 2016 einzuplanen.

Änderung der Vergnügungssteuersatzung zum 01.01.2016

Die Gemeinde Gärtringen verfügt über eine Vergnügungssteuersatzung. Diese Satzung regelt, dass Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräte, die an öffentlich zugänglichen Orten zur Benutzung gegen Entgelt bereit gehalten werden, einer Steuerpflicht unterliegen, ebenso Geräte mit Spielen, die Gewalttätigkeiten gegen Menschen oder die Verherrlichung bzw. Verharmlosung des Krieges zum Gegenstand haben. Die Kommunalaufsicht des Landratsamts Böblingen hat die Gemeinde darauf aufmerksam gemacht, dass es den Steuerschuldnern durch die Festlegung des Kalenderhalbjahres als Bemessungszeitraum erlaubt sein könnte, innerhalb des Kalenderhalbjahres positive und negative monatliche Einspielergebnisse miteinander zu verrechnen. Deshalb hat die Verwaltung vorgeschlagen, um eine eindeutige Rechtslage zu schaffen, den Bemessungszeitraum auf einen Kalendermonat festzulegen. Diese Änderung der Vergnügungssteuersatzung wurde vom Gemeinderat einstimmig gebilligt.

Änderung der Hundesteuersatzung zum 01.01.2016

Die in der Gemeinde vorhandenen Hunde werden als örtliche Aufwandssteuer durch die Gemeinde besteuert und dem Gemeinderat wird nun vorgeschlagen zwei Regelungen in der Satzung zu verändern. Dies betrifft zum einen die sogenannten Nachsuche-Hunde. Dabei handelt es sich um Hunde, die für die Nachsuche bei Verletzten oder sonst schwerkranken Wildes geeignet sind und dafür bei der Jagdausübung eingesetzt werden. In der Gemeinde Gärtringen gibt es solche Nachsuche-Hunde, die ebenso wie z.B. Blindenhunde eine Befreiung von der Hundesteuer erfahren sollen. Im Gegensatz dazu, hat die Gemeindeverwaltung vorgeschlagen, die Satzung in Bezug auf die Haltung von Kampfhunden zu konkretisieren. Es wurde dem Gemeinderat vorgeschlagen, die Steuer für Kampfhunde auf 720 € anzuheben. Dies entspricht dem Sechsfachen des normalen Steuersatzes. Nachdem die meisten Gemeinden eine erhöhte, teilweise bis zum zehnfachen Satz des normalen Steuersatzes betragende Steuer für Kampfhunde erheben, möchte auch die Gemeinde Gärtringen Kampfhunde einer höheren Steuer unterwerfen.

Der Gemeinderat beschloss schließlich einstimmig, der Befreiung für Nachsuche-Hunde zuzustimmen und mit großer Mehrheit die Erhebung der erhöhten Hundesteuer für Kampfhunde.

Konzept zur Entwicklung des Wirtschaftsstandorts Gärtringen – Schwerpunkt Gewerbegebiete Schelmenwiesen und Riedbrunnen II

Die Struktur der Gewerbebetriebe und die Ansiedlung neuer Gewerbebetriebe sowie die Pflege der Bestandsunternehmen sind Eckpunkte des Konzepts zur Entwicklung des Wirtschaftsstandorts Gärtringen, das Bürgermeister Thomas Riesch den Mitgliedern des Gemeinderates vortrug. Dabei ist ein wichtiges Ziel die Bestandsunternehmen in Gärtringen zu halten und zu pflegen, was Bürgermeister Thomas Riesch bereits bei zahlreichen Unternehmensbesuchen zum Ausdruck brachte und ebenso notwendig ist die Bereitstellung von Gewerbeflächen für die Weiterentwicklung von Bestandsunternehmen und für die Ansiedlung neuer Unternehmen zu forcieren. In seiner Konzeption geht Bürgermeister Riesch insbesondere auf das Vermarktungskonzept, die Öffentlichkeitsarbeit, die Faktoren bei der Entscheidungsfindung, auf die Netzwerkarbeit ein. Er möchte den Gewerbebestandort Gärtringen als „Marke“ definieren und im Rahmen einer Corporate Identity die Gemeinde möglichst einheitlich und sympathisch in der Öffentlichkeit als starken Wirtschaftsstandort und liebenswerten Wohnort charakterisieren. Als wichtige Punkte enthalten sind ebenfalls die Entwicklungskonzepte für die Gewerbegebiete Riedbrunnen II und Schelmenwiesen. Während das Gewerbegebiet Schelmenwiesen bei seiner überschaubaren Größe sich insbesondere für die Ansiedlung kleinerer mittelständiger Unternehmen und die Erweiterung von Bestandsunternehmen eignet, hat das Gewerbegebiet Riedbrunnen II die Möglichkeit zur Bereitstellung mittlerer bis großer Gewerbeflächen entsprechend der Nachfrage der Unternehmen und die Möglichkeit der abschnittswisen Erschließung.

Der Gemeinderat betonte die Wichtigkeit dieses Konzepts. Schließlich wurde dem Konzept zur Entwicklung des Wirtschaftsstandorts Gärtringen mit dem Schwerpunkt Planung, Entwicklung und Vermarktung der Gewerbegebiete Schelmenwiesen und Riedbrunnen II zugestimmt. Gemeinderat und Verwaltung der Gemeinde Gärtringen setzten sich dabei die Ziele Erhalt und Weiterentwicklung der Bestandsunternehmen, Ansiedlung starker weiterer Unternehmen, Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze und Stärkung des Gewerbeaufkommens.

4. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des künftigen Gewerbegebietes „Riedbrunnen II“ und im Bereich Aidlinger Weg - Einleitungsbeschluss

Dem Gemeinderat wurde eine Beschlussvorlage zum Einleitungsbeschluss des 4. Änderungsverfahrens des Flächennutzungsplanes und des Landschaftsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Gärtringen-Ehningen vorgelegt. Dabei sollen insbesondere das Gewerbegebiet Riedbrunnen II und eine kleine Änderung zur Ermöglichung einer Wohnbebauung im Bereich des Aidlinger Weges entlang des Friedhofes in den Flächennutzungsplan aufgenommen werden. Die Größe der zu ändernden Teilflächen im Gewerbegebiet Riedbrunnen II beträgt damit ca. 29 ha, einschließlich der Retentions-, Verkehrs- und Grünflächen und die Wohnbaufläche am Aidlinger Weg hat eine Größe von 0,22 ha.

Der Gemeinderat stimmte diesem Änderungsverfahren mit großer Mehrheit zu.

Bebauungsplan „Gewerbegebiet Riedbrunnen II“ - Aufstellungsbeschluss

Im Zusammenhang mit dem Entwicklungskonzept des Wirtschaftsstandorts Gärtringen und der Änderung des Flächennutzungsplanes steht auch der Bebauungsplan Gewerbegebiet Riedbrunnen II. Gleichzeitig mit der Änderung des Flächennutzungsplanes beschloss der Gemeinderat für die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Riedbrunnen II“ für das Plangebiet mit einer Fläche von ca. 22 ha.

Damit sind die ersten Grundlagen für dieses wichtige Gebiet gelegt und die weiteren Planungen für die Weiterentwicklung im gewerblichen Bereich können aus diesen Grundlagen entwickelt werden.

Kultur in der Villa



Programm 2/2015 – Kultur in der Villa Das neue Programm der Villa Schwalbenhof in Gärtringen ist da!

Das neue Programm für die Herbst/Winter-Saison in der Villa ist erschienen, die Villa-Macher haben sich wieder ein abwechslungsreiches und hochwertiges Kulturprogramm einfallen lassen, das mit bekannten Künstlern und neuen Entdeckungen aus vielen Bereichen der Kleinkunst aufwartet.

Los geht es bereits am 07. Oktober mit guten alten Bekannten, den Mehlprimeln aus dem bayrisch-schwäbischen Kaisheim mit bayrischem Musikkabarett vom Feinsten. Dabei beherrschen sie ihre scharfe Zunge ebenso perfekt wie Gitarre, Hackbrett, Horn, Klarinette, Ukulele und konzertreife Kindertröte! Schnell Karten sichern und einen Abend mit herzhaftem Lachen genießen!

Dann kommt am 16. Oktober die Kabarettistin Martina Brandl, mehrfach ausgezeichnete Kabarettistin und einzige weibliche Quatsch-Comedy-Club-Moderatorin. Schon der Titel ihres Programms „Irgendwas mit Sex“ verspricht einen rundum vergnüglichen Abend.

Am 27. November gibt es ein ganz besonderes Musikprogramm, über das sich alte „Schwoißfuß“-Fans aus den 80ern ganz besonders freuen werden! Mit „Grachmusikoff“ werden Blues, Balladen und Blasmusik der oberschwäbischen Rockband wieder lebendig. Alex und Georg Köberlein und Hansi Fink singen und spielen nicht nur ihre kultgewordenen Songs, sondern erzählen auch Geschichten und Geschichte! Alle Fans des Schwaben-Rock aus den 80ern sollten sich dieses Highlight in der Villa nicht entgehen lassen.

Ein weiterer musikalischer Höhepunkt ist am 11. Dezember die Boogie-Woogie-Pianistin Anke Angel, vielleicht erinnert sich noch der eine oder andere an dieses absolute Highlight von „Jazz in der Villa“ vor etlichen Jahren. Inzwischen wird sie als First Lady of Boogie Woogie gefeiert und spielt auf allen renommierten Festivals wie dem North Sea Jazz Festival, dem Jazzfestival Luzern oder dem internationalen Summer Festival Zagreb. Die holländische Jazz Organisation „Dr. Jazz“ wählte sie 2007 zur „Europe's best female jazz pianist“ und das Herrenmagazin Men's Monthly verlieh ihr den Titel „jazz babe of the year“. Sie kokettiert mit dem Publikum, erklärt den Unterschied zwischen männlichem und weiblichem Boogie und beweist ihre Kraft mit Liegestützen vor dem Klavier. Mit ihrer roten Mähne hat sie den Boogie, (mitreißende Fats Domino-Klassiker wie Blueberry Hill, I'm walking, Jambalaya) und das Publikum immer fest im Griff und bleibt dabei ungeheuer sympathisch. Ein Event, das sich Jazz- und Boogie-Fans nicht entgehen lassen dürfen!

Mundartkabarett der Extra-Klasse gibt es am 16. Dezember mit „Ernst und Heinrich“ einem schwäbischen Kabarett-Duo, ausgezeichnet mit dem „Sebastian-Blau-Preis“ und dem baden-württembergischen Kleinkunstpreis. Das Duo, das auch ungewöhnliche Saiteninstrumente samt vielfältigen virtuellen Klängen beherrscht, verspricht einen vergnüglichen Abend mit den typischen Ernst- und Heinrich-Themen: Dubiose Service- und Dienstleistungsversprechen, übertriebene Freude an Marken-Discountern, zweifelhafte motorisierte Freizeitvergnügungen, preiswerte Reisen für anspruchsvolle Dilettanten, übermäßige Qualitätsansprüche, unrealistische Fastfood-Träume, nachbarschaftliche Hilfsbereitschaft und Beobachtungsgabe, Lebenszeit-Phantasien, zweckfreies Homing, Schuldunfähigkeit bei mittleren und größeren Katastrophen, Such-Exzesse, günstige Tätowierungen und und und...

Und weil nach „Ernst und Heinrich“ Weihnachten dann bald vor der Türe steht gibt es in der „Kultur-Villa“ natürlich wieder das traditionsreiche Weihnachtshighlight: Unter dem Titel „Weihnachtsgans Auguste und andere Gänsegeschichten“ bietet der Stuttgarter Staatsschauspieler Wolfgang Höper mit seiner Weihnachtslesung DIE Weihnachtseinstimmung am 4. Advent, dem 20.12..

Selbstverständlich wird in der Villa Schwalbenhof auch dem Kinderprogramm ein fester Platz eingeräumt. Die Freiburger Puppenbühne verzaubert mit ihrem Stück „Kaspar und der Löwenkönig“ Kinder ab 4 Jahren am 11. November.

Eintrittskarten für die Veranstaltungen, Abonnements sowie das ausführliche Herbst-Programm gibt es beim Bürgermeisteramt, Rohrweg 2, 71116 Gärtringen, Tel. 07034-923106, Fax 07034-92321106, E-Mail: s.weinstein@gartringen.de oder unter www.gartringen.de

Bildung und Schulen



Volkshochschule

TERMINE – TERMINE – TERMINE

Volkshochschule Gärtringen 2. Semester 2015 Leitung: Thomas Luft

Tel.: 07452/873245 oder 07034/ 237916 FAX: 07452/873926 oder 07034/251550

E-Mail: volkshochschule@gartringen.de

Das aktuelle VHS Programm finden Sie auch auf der HOMEPAGE der Gemeinde Gärtringen; www.Gartringen.de – Bildung und Betreuung. Melden Sie sich zu den Kursen der VHS an! Anmeldeformulare liegen in der Ludwig-Uhland-Schule aus. Anmeldungen können auch in den Briefkasten der VHS / LUS Gärtringen, Wilhelmstraße 14-16 eingeworfen werden.

Folgende Kurse beginnen!

YOGA in Gärtringen für NACHHOLER, NEUEINSTEIGER und WIEDEREINSTEIGER!

YOGA mit Faszienbewegung ! – altes Wissen für die neue Zeit!

Yoga kennt keine Altersbeschränkung, aber einige Wege, um mit Körper, Geist und Seele in Balance zu kommen und mit sich im täglichen Leben in Einklang und Harmonie zu sein. Entspannungsübungen, gezielte Atemübungen, Yogaübungen, Achtsamkeit, Meditation und die Gabe der Beobachtung verwandeln sich in dir in eine neue Lebenskraft für den Alltag. Körperliches Wohlbefinden, Stabilität, Zufriedenheit, Positivität, Leichtigkeit, Gelassenheit, Vertrauen, Freude und Glück sind Ziele Deiner Übungspraxis.

Bitte bequeme Sportkleidung, Liegetuch, Wollsocken mitbringen. Diese Kurse finden in Kooperation mit dem TSV Gärtringen an der Theodor-Heuss-Sporthalle statt.

Anmeldung bei: Leitung: Frau Margit Honold, Yogalehrerin und Meditationsleiterin, Herrenberg

Tel. 07032/814455 oder 0176/62977277

Gebühr: pro Stunde Erwachsene ab 8,- €, Ehepaare 15,- €, Studenten 7,50 €

GÄ 45 – 3 Yoga – für jedes Alter Einsteigerkurs mit 2 Einheiten, dienstags, ab 06.10. 2015, 19.45-21.15 Uhr Ort: Samariterstift

GÄ 45 – 4 Yoga – für jedes Alter Einsteigerkurs mit 4 Einheiten, dienstags, ab 17.11. 2015, 19.45-21.15 Uhr Ort: Samariterstift

Standesamt



Standesamtliche Nachrichten Standesamt Gärtringen

September 2015

Eheschließungen

Sabine Walter und Sebastian Paul Keinert, Gärtringen
Kim Claudia Bell und Martin Karl Gersdorf, Gärtringen
Marie Peter und Niko Philip Franz, Gärtringen
Susanne Leistner und Heinz Hermann Schwaiger, Gärtringen
Petra Malek und Andreas Issinger, Gärtringen
Rebecca Kunkel und Claudio Dominik Schrenk, Gärtringen

Sterbefälle

Hermine Sperzel geb. Sprecher, Gärtringen
Heinrich Bauer, Gärtringen
Erika Luiselotte Stöffler geb. Kimmerle, Gärtringen

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

153	Revoltec Lightboard, beleuchtete Tastatur, weiß, (kein USB), "	20584
156	Div. Küchenutensilien (Besteck, Teller etc.)	0170/ 5117172
157	1 Epson Stylus D88 Tintenstrahldrucker inkl. einem Satz passender Tintenpatronen	21428
158	1 Sessel, 1 Sofa (2-Sitzer), dunkelgrün	21991
159	Großer Puppenwagen grün-bunt	20582
160	Couchgarnitur (3-Sitzer und Ottomane), dunkelbraun, gut erhalten	0151/ 54817180

Die Verschenkbörse erreichen Sie unter 07034 / 923-105 Frau Knödler (Montags) oder per E-Mail unter mb@gartringen.de. Alle Artikel die bis spätestens Montag 10:00 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Gerne können Sie auch auf dem Anrufbeantworter Ihre zu verschenkenden Gegenstände hinterlassen. Erreicht uns keine anders lautende Mitteilung wird der zu verschenkende Gegenstand automatisch 2 x im Mitteilungsblatt veröffentlicht, danach wird er automatisch gestrichen. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Kindergärten



Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen



„TAKKI“ –Sprechstunden des Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

- Wo: Gärtringen, Kinderkrippe, 2. Stock, Kirchstraße 31
- Wann: von 9 bis 12 Uhr (Telefon 238035)

Termine, jeweils montags:

- 12.10., 26.10., 09.11., 23.11., 07.12., 21.12.2015

ACHTUNG: Die angegebenen Termine finden nur dann statt, wenn zuvor eine telefonische Anmeldung bis jeweils Freitag vor der angekündigten Sprechstunde vorliegt.

Für:

Alle, die „TAKKI“ (Tagespflege von Kleinkindern (U3)) näher kennen lernen möchten.

Eltern, die sich für eine Betreuung ihres unter dreijährigen Kindes durch eine/einen Tagesmutter/- vater interessieren.

Personen, die sich über die Tätigkeiten als Tagesmutter/- vater beraten lassen möchten.

Sie erhalten u.a. Informationen zu den Grundqualifizierungskursen und den weiteren Voraussetzungen der Kindertagespflege. Die Beratung erfolgt kostenfrei und unverbindlich. Zuständige Ansprechpartnerin ist Frau Lexen vom Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen
Persönliche Beratungstermine bitte vorab unter Tel. 07031- 213710 vereinbaren.

Referat Kinder, Jugend & Familie

Jugendreferat

Einladung zum 1. Planungsgespräch zur 3. Rohrauer Nacht
Im September 2013 fand im Rahmen von "Rohrau bewegt" zum zweiten Mal die Rohrauer Nacht statt. Zu dieser besonderen Kooperationsveranstaltung und Mitmachaktion hatten die örtlichen Vereine, Evangelische Kirchengemeinde, Gemeindeverwaltung zusammen mit mehreren Bürgerinnen und Bürgern eingeladen. Die Rohrauer Nacht wurde zum erfolgreichen gemeinsamen Event an dem viel Kultur, Bürgerengagement, Gespräche und Geselligkeit, sowie ein Einblick in das bunte Leben in Rohrau in einer beeindruckenden Art und Weise zu erleben war. Somit freuen wir uns bereits jetzt auf die 3. Rohrauer Nacht im Sommer 2016. **Machen Sie mit!** Um die ersten Vorbereitungen gemeinsam treffen zu können, laden wir Sie herzlich ein am **Montag, den 26.10.2015 um 19 Uhr** in den **Sitzungssaal** im **Rathaus Rohrau**.

Einladung zum Gemeindefest am 14.10.2015
Seit vielen Jahren veranstaltet die Gemeinde Gärtringen zusammen mit dem Schwarzwaldverein Ortsgruppe Gärtringen im Herbst einen Wandertag für Seniorinnen und Senioren. In diesem Jahr heißt das Fahrziel Steinhausen-Bad-Schussenried/Reichenbach. Wir fahren mit dem Bus am Feuerwehrhaus um 10.15 Uhr und am Rathaus um 10.30 Uhr ab. Vor Ort werden zwei Wanderungen angeboten. Lange Strecke: 2-stündige Wanderung von Steinhausen am Waldrand entlang nach Aichbühl. Kurze Strecke: 1,5-stündige Wanderung von Steinhausen auf ebenen Weg nach Aichbühl. Der Omnibus bringt alle Wanderer nach Reichenbach zur Ailingen Mühle. Gemütliche Einkehr. Wanderführer: Kurt Decker, Hildegard Aichele, Giesela Möller. **Anmeldung:** Hildegard Aichele, Tel. 07032/33468

Jugendbegleiter für die Ludwig-Uhland-Schule und Theodor-Heuss-Realschule gesucht!

Möchten Sie ein Engagement das Ihnen Freude bereitet? Suchen Sie eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe in der Sie Ihre eigenen Talente und Vorstellungen helfend einbringen können? Dann sind Sie als Jugendbegleiter an der Ludwig-Uhland-Schule oder Theodor-Heuss-Realschule genau richtig! Bieten Sie an der Ludwig-Uhland-Schule im Ganztageschulbetrieb den Schülern am Mittwochnachmittag ein AG-Angebot über ein Schulhalbjahr. Möchten Sie sich in der Hausaufgabenbetreuung an der Theodor-Heuss-Realschule helfend einbringen? Oder möchten Sie lieber eine Stunde in der Begleitung des Mittagstisches und in der Freizeitbetreuung über die Mittagspause in der Ludwig-Uhland-Schule sich engagieren. Vom Studenten bis zu den aktiven Senioren ist bei uns jede Altersgruppe als zukünftige Jugendbegleiter herzlich willkommen. Für Ihr Engagement kann eine **Aufwandsentschädigung von 10 €/je Stunde** bezahlt werden. **Informationen:** Gemeinde Gärtringen, Referat Kinder/Jugend/Familie, H. Kunst, Tel. 923113, E-Mail: kunst@gaertringen.de

PC-Treff für Seniorinnen und Senioren in Gärtringen

Der PC-Treff Gärtringen ist gedacht für den Informationsaustausch, Fragen und Rat für Senioren, die einen PC besitzen und damit effektiv arbeiten wollen. Neben den Beratungen werden gelegentlich spezielle Themen behandelt, um vornehmlich das erforderliche Grundwissen zum sicheren Einsatz eines PC zu vermitteln. Jeder kann zu den Treffen kommen und sein Anliegen vorbringen. Ehrenamtliche Mentoren tun ihr Bestes, die Fragen zu beantworten und Unterstützung bei der Beseitigung eventueller Probleme zu geben. Die Beratung ist kostenlos. Der PC-Treff findet alle 14 Tage, dienstags von 18 Uhr bis 20 Uhr (in ungeraden Wochen) im Computerraum der Theodor-Heuss-Realschule statt. Die nächsten Abende: 13.10. und 27.10.2015. Kontakt: H. Bergmann, Tel. 22801, E-Mail: hbergmann46@gmx.de

Ortsbücherei



Ortsbücherei Gärtringen

Bismarckstr. 16.a Tel. 26001

Öffnungszeiten: montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 16.00 bis 20.00 Uhr, sowie dienstags von 10.00 bis 13.00 Uhr
Ausführliche Texte im Internet: Ortsbücherei Aktuell

Neue Romane:

Alle Nähe fern – von André Herzberg
André Herzberg erzählt die Geschichte einer jüdischen Familie über drei Generationen vom Ende des 19. Jahrhunderts bis in die Gegenwart. Der Großvater Heinrich Zimmermann hatte es vom einfachen Lederhändler zum mittelständischen Unternehmer gebracht. In letzter Sekunde gehen er und seine Frau ins Exil. Den Sohn Paul haben sie schon vorher nach England in Sicherheit gebracht. Nach dem Krieg geht Paul als überzeugter Kommunist in die DDR und lebt „bescheiden“ als ranghoher Funktionär. Sein Sohn Jakob, der Erzähler des Romans, durchlebt nach dem Mauerfall eine existentielle Krise und findet nach langem Suchen zum Judentum und zu sich selbst.

Applaus für Bronikowski – von Kai Weyland
Nun ist Nies schon über dreißig, aber manchmal wirkt er noch alles andere als erwachsen. Er wirft lieber Eier und Tomaten an Hauswände, anstatt wie sein Bruder in einer Bank zu arbeiten. Er ist ein Beobachter, ein Spieler, der sich auf alles einen eigenen Reim macht. Eher durch Zufall findet er plötzlich doch noch einen Job: in einem Bestattungsinstitut. Die Begegnung mit dem Tod verlangt ihm einiges ab. Mit Improvisationstalent kann er einiges wettmachen, und im Grunde ist er ja auch ein grundständiger Typ.

Nachruf auf den Mond – von Nathan Filer
Matthew Homes ist ein begnadeter Erzähler, und Patient der Psychiatrischen Klinik in Bristol. Um dort dem trostlosen Alltag zu entfliehen, schreibt er seine Geschichte auf – und die seines Bruders Simon, der im Alter von elf Jahren während des Campingurlaubs in Cornwall starb.

Die Sturmrose – von Corina Bomann...
Nach einer gescheiterten Beziehung verliebt Annabel Hansen sich in einen alten Kutter mit dem Namen »Sturmrose«. Sie will das Schiff restaurieren und ein Café daraus machen. Bei den Renovierungsarbeiten findet sie einen Brief: Vor über dreißig Jahren hat das Boot einer jungen Frau zur Flucht aus der DDR verholfen. Annabel geht dem bewegenden Schicksal nach und begegnet dabei Christian, dessen Geschichte tragisch mit dem Kutter verbunden ist.

Am Strom – von Killen McNeill
1968 verbringen vier Jugendliche idyllische Tage auf einer Insel beim Donaudurchbruch. Die Aktivität in der Linken Schülerfront verbindet Jens, Erwin, Jelly und Else, und nun, da die Abiprüfungen hinter ihnen liegen, zelten sie am Fluss, spinnen Zukunftspläne am Lagerfeuer, genießen die freie Zeit - und die Liebe. Zwei von ihnen werden heiraten, einer wird alles daran setzen, seinen linken Idealen treu zu bleiben. Und einer wird auf der Insel sterben.

Lügentanz – von Ivonne Keller
„Liebst du mich noch?“ Als Michaela Michalsen ihrem Mann David diese Frage stellt, rechnet sie nicht mit einem „Nein“. Oder gar damit, dass er sich von ihr trennen will. Liegt es am Schock über seine Antwort, dass ihr die Erinnerung an ein wichtiges Telefonat fehlt, bei dem es um ihre eigene Tochter ging? Oder kehren die Aussetzer zurück, die sie schon vor zwölf Jahren im Griff hatten?

Bleeding Edge – von Thomas Pynchon
«Bleeding Edge» nennt man eine so neuartige elektronische Anwendung, dass sie noch keinen erwiesenen Nutzen hat. Wie etwa Deep Archer, eine verbesserte Version von Second Life, in der alles möglich scheint. Sogar Geldwäsche oder Terrorplanung für 9 /11, ohne dass man eine Spur hinterlässt. Deshalb interessiert sich dafür neben Geheimdiensten und internationalen Verbrechern auch eine kleine New Yorker Wirtschaftsdetektivin namens Maxine Tarnow...